Umbauanleitung AE 2980
Kanalerweiterung (nur zulässig für Exportkunden)

Die AE 2980 in deutscher Ausführung (80/12 Kanäle) kann auf einige andere Standards umgebaut werden:
Batteriefach abziehen, Gerät öffnen (3+1 Schrauben), Gerät herausnehmen, Frontplattenplatine abziehen (beide Platinen sind per Stecker verbunden).
Frontplatine so hinlegen, daß Display nach unten zeigt. neben dem Abschirmblech sind die Positionen R 181, R 182 und R 183 zu erkennen (dies sind die Lötbrücken-Programmierfelder für den Mikroprozessor, bei 80/12 nicht verlötet, bei 40 FM CEPT alle verlötet), und der Programmierwiderstand R 184 bzw. R 185 (Programmierung AM/FM = R 184, CH 19 = R 185):

R 183	R 182	R 181	Lötbrücken AE 2980
PIN 26 nach 18	**PIN 25 nach 18**	**PIN 24 nach 18**	**entspr. Anschlüsse an der CPU , Bedeutung**
Brücke	**Brücke**	**Brücke**	**40 FM CEPT-Version, 26.965-27.405 Mhz, zusätzlich Brücke (0 Ohm) von R 184 ablöten und nach R 185 verlegen**
offen	**offen**	**offen**	**80/12 Original, deutsche Kanäle von 26.565 Mhz bis 27.405 MHz**
Brücke	**Brücke**	**Brücke**	**40/40 Internationale Kanäle von 26.965 Mhz bis 27.405 MHz**
offen	**Brücke**	**offen**	**Britische UK-Kanäle von 27.60125 Mhz bis 27.99125 MHz**
Brücke	**offen**	**offen**	**120 Kanäle Polnische Frequenzen (ohne + 5 kHz, mit glatten Zehnerstellen von 26.510 Mhz bis 27.850 MHz**
Brücke	**Brücke**	**offen**	**240 Kanäle Polnische Frequenzen, ebenfalls wie oben ohne +5 kHz von 26.060 Mhz bis 28.750 MHz**
offen	**Brücke**	**Brücke**	**400 Kanäle Internationales Kanalraster in Bändern A,B,C,D,E,F,G,H,I und J von 25.165 MHz bis 29.655 Mhz, Standardband ist E**
Brücke	**offen**	**Brücke**	**240 Kanäle Internationales Kanalraster in Bändern A,B,C,D,E und F von 26.065 Mhz bis 28.755 Mhz, Standardband ist C**

Bitte beachten:
Bei **240 und 400 Kanal**-Programmierung muß man noch den **MEMO-Schalter auf Kanal 9-Taste umbauen,** da nur diese Taste als **Bandwahlschalter** benutzt werden kann. Bei Geräten ab Mitte 96 (Seriennummern ab 7000) gibt es dazu auf der Displayseite der Platine Lötbrücken R 104 bis R 107. Die Lötbrücken für CH 9/Bandschalter müssen von R 104/105 auf **R106 und R107** umgelötet werden. Bei Geräten, die noch nicht diese Programmierbrücken haben, muß man beide (!) Leiterbahnen vom Memo-Taster zum Prozessor abtrennen und den Taster mit zwei dünnen Drähten an PIN 18 und 5 der CPU neu anschließen **(nur durchführbar, wenn man versiert ist im Umgang mit SMD und Mikroelektronik)**. Prinzipiell sind nach dem Umbau alle Kanäle schaltbar, jedoch mit gewissen Einbußen in der Leistung nach oben und unten, (die Geräte arbeiten mit voller Leistung zuverlässig nur auf den mittleren Bändern, für

die die Geräte werkseitig ja eingestellt wurden). Es kann auch vorkommen, daß das PLL-System nicht überall einrastet.(Neuabgleich T 208 erforderlich).